



Stadt Burgdorf Der Bürgermeister

Vorlage Nr.:	2012 0123
Datum:	08.05.2012
Fachbereich/Abteilung:	3.1/61
Sachbearbeiter(in):	Jan-Hinrich Brinkmann
Aktenzeichen:	

Informationsvorlage

öffentlich

Betreff: Mögliche Aufstellung des Wochenmarktes im Bereich Marktstraße / Spittaplatz - Sachstandsbericht -

Bezugsvorlage: 2012 0098

Beratungsfolge:

	Datum	TOP	abweich. Beschluss	Abstimmungsergebnis		
				Ja	Nein	Enth.
Rat	28.06.2012					

Finanz. Auswirkungen in Euro	Produktkonto	ErgHH	FinHH
Einmalige Kosten: €		☐	☐
Laufende Kosten: €		☐	☐
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung: ☐ ja ☐ nein			

Einen aktuellen Sachstandsbericht zu einer möglichen Aufstellung des Wochenmarktes im Bereich Marktstraße / Spittaplatz gebe ich anliegend zur Kenntnis und stelle ihn zur Diskussion.

(Baxmann)

Sachverhalt und Begründung:

Mit Vorlage 2012 0098 wurde über eine mögliche Privatisierung des Wochenmarktes beraten.

Die Standortfrage (also eine mögliche Verlegung des Wochenmarktes an einen anderen Standort) wurde in der o.g. Vorlage bewusst offengelassen. Sie soll nun mit dem anliegenden Sachstandsbericht thematisiert werden.

Die Ausführungen des Sachstandsberichts beschreiben mögliche Chancen, die sich mit einer Verlegung des Wochenmarktes in die Marktstraße (und auf den Spittaplatz) ergeben könnten, indem nämlich durch die Etablierung einer neuen überörtlich bekannten Attraktion in historischer Atmosphäre die Innenstadt Burgdorfs gestärkt, die Kundenfrequenz erhöht und so die Stadtentwicklung Burgdorfs vorangetrieben werden kann.

Andererseits sind bereits im Vorfeld diesbezüglicher Überlegungen Stimmen laut geworden, die vor einer Verlegung des Marktstandortes warnen. Zahlreiche Marktbesucher und Marktkunden haben auf Restriktionen hingewiesen, die sich an einem neuen Wochenmarktstandort Spittaplatz ergeben könnten. Allerdings lassen sich viele der angeführten Gegenargumente entkräften – sofern nicht nur der Spittaplatz, sondern auch Teile der Marktstraße in das Konzept mit einbezogen werden.

Die Ausführungen in der Anlage zu dieser Vorlage stellen ein Konzept für eine mögliche Verlegung des Wochenmarktes in die Marktstraße (bzw. zum Spittaplatz) vor und sollen helfen, die Standortdiskussion zu versachlichen.

Insofern stellen sie eine Diskussionsgrundlage für eine Entscheidung darüber dar, ob im Falle einer Verlegung des Marktstandortes eher die Chancen oder die Risiken für die künftige Stadtentwicklung Burgdorfs überwiegen.

Der Sachstandsbericht ist dabei nicht als Endergebnis der Standortdiskussion, sondern vielmehr als Eingangsinformation für einen breit angelegten Diskussions- und Abstimmungsprozess zu verstehen.

Im Sinne dieses angestrebten offenen Diskussions- und Abstimmungsprozesses soll nach dem Ende der Sommerpause als nächster Schritt eine Bürgerversammlung erfolgen.

Es ist durchaus denkbar, dass am Ende des Diskussions- und Abstimmungsprozesses ein Konzept steht, das sich von den Vorschlägen in anliegendem Sachstandsbericht wesentlich unterscheidet. Denn über den anliegend dargestellten Sachstand hinaus sind weitere Alternativen hinsichtlich Umfang, Standort und konzeptioneller Ausrichtung des Wochenmarktes denkbar.

Anlage: Sachstandsbericht „Wochenmarkt im Bereich Marktstraße / Spittaplatz“